

Herzlich Willkommen!



Oberschule Weener

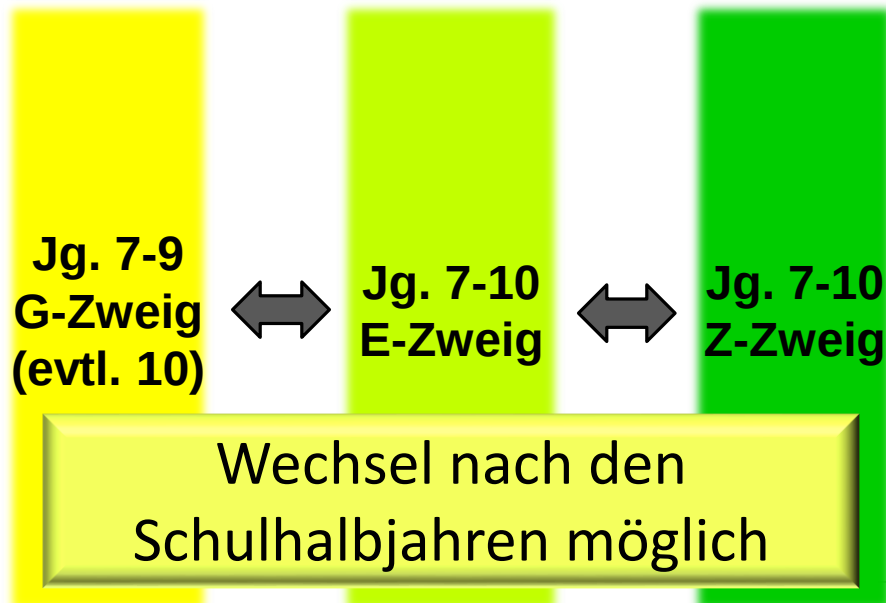


Organisation der Oberschule



- Im **G-Zweig** Unterricht nach dem Kerncurriculum der Hauptschule. Optional kann im Jahrgang 10 der Realschulabschluss erworben werden.
- Im **E-Zweig** Unterricht nach dem Kerncurriculum der Realschule.
- Im **Z-Zweig** Unterricht nach dem Kerncurriculum des Gymnasiums.
- Tabletklasse ab Jahrgang 7

Durchlässigkeit zwischen den Schulzweigen



Jg. 6 OBS
Jahrgangsbezogen
G/E und Z – Kurse in De/Ma/En

Jg. 5 OBS
Jahrgangsbezogen
Binnendifferenzierung

- in Klasse 5 und 6 sichtbare
Entwicklungen in den Bereichen:

- Konzentration
- Aufmerksamkeit
- Motivation
- Belastbarkeit
- Lernstrategien
- Interessen
- Fleiß und Sorgfalt
- u.a

- Kurs- und Schulzweigwechsel
möglich/
ohne Ortswechsel,
Gebäudewechsel, Verlust des
Freundeskreises

Abschlüsse an der Oberschule Weener

Am Ende des 9. Schuljahrganges:

- **Hauptschulabschluss**

➡ HS/ G 10 (SEK 1- Realschulabschluss
-auch erweitert-), BBS, Ausbildung

- **Abschluss der Förderschule
Förderschwerpunkt Lernen**

➡ HS/ G 10 (SEK 1- Hauptschulabschluss),
BBS

Abschlüsse an der Oberschule Weener

Am Ende des 10. Schuljahrganges:

- **Erweiterter Sekundarabschluss I**
➡ BBS, Gymnasium Oberstufe, Ausbildung
- **Sekundarabschluss I – Realschulabschluss**
➡ BBS, Ausbildung
- **Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss**
➡ BBS, Ausbildung

Beratung und Unterstützung

- Schulsozialarbeit (Frau Theilen)
- Beratungslehrkräfte (Frau Piehl)
- Sonderpädagogen (Frau Gocke-Ordobazari, Frau Kochan, Frau Steinjan)
- Agentur für Arbeit (Frau Sanders)

Zusätzliche Förderung/ Veränderung der Stundentafel

- Laut Stundentafel werden in Jahrgang 6 im Fach Mathematik und Deutsch in 4 Stunden unterrichtet.
- Für alle Schülerinnen und Schüler mit G-Kursen in Mathematik und Deutsch wurde bisher je eine zusätzliche Förderstunde im Wahlpflichtkurs-Band erteilt (Vorgabe Stundentafel).
- Dadurch konnten betroffene Schülerinnen und Schüler nur einen Wahlpflichtkurs belegen.
- In diesem Schuljahr wurde erstmalig eine weitere Förderstunde in den Fächern Englisch und Mathematik für **alle** Schülerinnen und Schüler eingerichtet, die im Vormittag erteilt wird. Das Fach Sport rückte dafür in den Nachmittag.

Zusätzliche Förderung/ Veränderung der Stundentafel

Dieses Modell bietet folgende Vorteile:

- Die Förderstunden werden bei der Lehrkraft erteilt, die dieses Fach auch tatsächlich in dieser Klasse unterrichtet.
- Die zusätzlichen Stunden helfen Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern bei der Orientierung, welcher Schulzweig in Jahrgang 7 angesteuert wird.
- Es kann ein zusätzlicher Wahlpflichtkurs von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in De/Ma gewählt werden.
- Insgesamt profitieren alle Schülerinnen und Schüler von dem zusätzlich zur Stundentafel erteilten Unterricht.

Kurs- und Schulzweigzuweisung

Elterninformationsschreiben

Kriterien zur Ermittlung der Trendmitteilung/ Einordnung in die Schulzweige

- Zensurendurchschnitt
- pädagogische Kriterien
- perspektivische Lernentwicklung
- 2. Fremdsprache (Z-Kurse)

-Entscheidung der Klassenkonferenz

1. Elterninformation mit dem Zeugnis Klasse 5/ 2. Halbjahr

Fachleistungsdifferenzierung in den Fächern
Mathematik, Englisch und Deutsch

Kurszuweisung in die Leistungsebenen:

G-Kurs: mit Grundanforderungen

E-Kurs: mit erhöhten Anforderungen

Z-Kurs: mit Zusatzanforderungen

Fachleistungskurse

In den Fachleistungskursen werden die Schülerinnen und Schüler nach ihrer **individuellen Leistungsfähigkeit und Arbeitsweise gefördert und gefordert.**

An unserer Schule erfolgt diese Differenzierung vom 1. Halbjahr des 6. Schuljahres an.

Durchlässigkeit

Die Zuordnung zu einem anderen Fachleistungskurs kann bei veränderten Leistungen erfolgen.

Das Zuordnungsergebnis:

Englisch - / -

Mathematik - / -

Deutsch - / -

Für Rückfragen stehen Ihnen die Fach- und Klassenlehrkräfte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

(Klassenlehrer/ -in)

2. Elterninformation mit dem Zeugnis Klasse 6/ 1. Halbjahr

Schüler/in: _____, Klasse: _____, 10. März 20

Trendmitteilung: Schulzweig ab 7. Schuljahr

Bei gleichbleibenden Leistungen und unter Berücksichtigung sowohl der bisher erbrachten mündlichen und schriftlichen Zensuren als auch der Beobachtung des Lern- und Arbeitsverhaltens erfolgt **voraussichtlich** eine Einstufung

in den **G – Zweig** der Oberschule Weener.

Kriterien zur Ermittlung der Trendmitteilung/ Einordnung in die Schulzweige

Kriterien zur Ermittlung der Trendmitteilung/ Einordnung in die Schulzweige

- **Zensurendurchschnitt**
- pädagogische Kriterien
- perspektivische Lernentwicklung
- 2. Fremdsprache (Z-Kurse)

-Entscheidung der Klassenkonferenz

Kriterien zur Ermittlung der Trendmitteilung/ Einordnung in die Schulzweige

Zensurendurchschnitt

Verordnung über den Wechsel
zwischen Schuljahrgängen und Schulformen
allgemein bildender Schulen (WeSchVO)

Kriterien zur Ermittlung der Trendmitteilung/ Einordnung in die Schulzweige

Zensurendurchschnitt

Bei vielen Schülerinnen und Schülern
gibt es keine einheitliche Kurszuordnung

Mathematik:	E	Z	G
Englisch:	E	Z	G
Deutsch:	E	Z	G

Übergänge in die Schulzweige

Überwiegend G- Kurse:

In RS- Zweig:	De, En, Ma	2,4
	Rest	3,5
In GY- Zweig:	De, En, Ma	2,0
	Fr	3,0
	Rest	2,5

Übergänge in die Schulzweige

Überwiegend E- Kurse:

In RS- Zweig:	De, Ma, En	4,0
	Rest	3,5
In GY- Zweig	De, Ma, En	2,4
	Fr	3,0
	Rest	2,5

Übergänge in die Schulzweige

Überwiegend Z- Kurse:

In GY- Zweig:	De, Ma, En	4,0
	Fr	3,0
	Rest	2,5

Umrechnung der Zensuren, wenn De, Ma, En in unterschiedlichen Anspruchsebenen

Z- Kurs -2 → G- Kurs

E- Kurs -1 → G- Kurs

Z- Kurs -1 → E- Kurs

G- Kurs +1 → E- Kurs

E- Kurs +1 → Z- Kurs

G- Kurs +2 → Z- Kurs

Beispiel 1

Pflichtunterricht

Deutsch	E (Fachleistungskurs)	4
Englisch	E (Fachleistungskurs)	4

Geschichte		3 *)
Politik		---
Erdkunde		3
Mathematik	G (Fachleistungskurs)	4
Biologie		3
Physik	---	4 *)
Chemie	---	nicht erteilt *)
	(Fachleistungskurs)	

Wirtschaft	---
Technik	---
Hauswirtschaft	---
Religion	4
Werte und Normen	---
Musik	---
Kunst	nicht erteilt *)
Gestaltendes Werken	nicht erteilt *)
Textiles Gestalten	3
Sport	2

*) Epochal erteilter Unterricht

Überwiegend E- Kurse:

In RS- Zweig:	De, Ma, En	4,0
	Rest	3,5
In GY- Zweig	De, Ma, En	2,4
	Fr	3,0
	Rest	2,5

- Deutsch E-Kurs: Zensur 4
- Englisch E-Kurs: Zensur 4
- Mathematik G-Kurs: Zensur 4 / umgerechnet auf E-Kursniveau +1= 5

Ermittlung der Durchschnittszensur für De, Ma, Eng

$$4+4+5= 13$$

$$13:3= 4,33$$

Ermittlung der Durchschnittszensur für die weiteren Fächer

Pflichtunterricht

Deutsch	E (Fachleistungskurs)	4
Englisch	E (Fachleistungskurs)	4

Geschichte		3 *)
Politik		---
Erdkunde		3
Mathematik	G (Fachleistungskurs)	4
Biologie		3
Physik	---	4 *)
Chemie	---	nicht erteilt *)
	(Fachleistungskurs)	

Wirtschaft	---
Technik	---
Hauswirtschaft	---
Religion	4
Werte und Normen	---
Musik	---
Kunst	nicht erteilt *)
Gestaltendes Werken	nicht erteilt *)
Textiles Gestalten	3
Sport	2

*) Epochal erteilter Unterricht

Ermittlung der Durchschnittszensur für die weiteren Fächer

- | | |
|-----------------------|---|
| • Geschichte: | 3 |
| • Erdkunde: | 3 |
| • Biologie: | 3 |
| • Physik: | 4 |
| • Religion: | 4 |
| • Textiles Gestalten: | 3 |
| • Sport: | 2 |
| • + WPK | 4 |

Berechnung:

$$3+3+3+4+4+3+2+4=26$$

$$26: 8=3,25$$

Durchschnitt De, Ma, Eng Durchschnitt weitere Fächer

$$13:3= 4,33$$

$$26: 8= 3,25$$

Überwiegend E- Kurse:

In RS- Zweig:

De, Ma, En 4,0

Rest 3,5

In GY- Zweig

De, Ma, En 2,4

Fr 3,0

Rest 2,5

Kriterien zur Ermittlung der Trendmitteilung/ Einordnung in die Schulzweige

- Zensurendurchschnitt
- pädagogische Kriterien
- perspektivische Lernentwicklung
- 2. Fremdsprache (Z-Kurse)

-Entscheidung der Klassenkonferenz

Beispiel 2

Pflichtunterricht

Deutsch	E (Fachleistungskurs)	4
Englisch	G (Fachleistungskurs)	4

Geschichte		nicht erteilt *)
Politik		---
Erdkunde		4
Mathematik	Z (Fachleistungskurs)	3
Biologie		4
Physik	---	3 *)
	(Fachleistungskurs)	
Chemie	---	nicht erteilt *)
	(Fachleistungskurs)	

Wirtschaft	---
Technik	---
Hauswirtschaft	---
Religion	4
Werte und Normen	---
Musik	---
Kunst	3 *)
Gestaltendes Werken	nicht erteilt
Textiles Gestalten	3
Sport	2

*) Einzel erteilter Unterricht

- Deutsch E-Kurs: Zensur 4
- Englisch G-Kurs: Zensur 4 / umgerechnet auf E-Kursniveau +1= 5
- Mathematik Z-Kurs: Zensur 3 / umgerechnet auf E-Kursniveau -1= 2

Ermittlung der Durchschnittszensur für De, Ma, Eng

Überwiegend E- Kurse:

In RS- Zweig:	De, Ma, En	4,0
	Rest	3,5
In GY- Zweig	De, Ma, En	2,4
	Fr	3,0
	Rest	2,5

$$4+5+2= 11$$

$$11: 3= 3,66$$

Ermittlung der Durchschnittszensur für die weiteren Fächer

Pflichtunterricht

Deutsch	E (Fachleistungskurs)	4
Englisch	G (Fachleistungskurs)	4

Geschichte		nicht erteilt *)
Politik		---
Erdkunde		4
Mathematik	Z (Fachleistungskurs)	3
Biologie		4
Physik	---	3 *)
Chemie	---	nicht erteilt *)

Wirtschaft	---
Technik	---
Hauswirtschaft	---
Religion	4
Werte und Normen	---
Musik	---
Kunst	3 *)
Gestaltendes Werken	nicht erteilt
Textiles Gestalten	3
Sport	2

*) Einzel erteilter Unterricht

Ermittlung der Durchschnittszensur für die weiteren Fächer

- Erdkunde: 4
- Biologie: 4
- Physik: 3
- Religion: 4
- Kunst: 3
- Textiles Gestalten: 3
- Sport: 2
- + WPK 4

Berechnung:

$$4+4+3+4+3+3+2+4=27$$

$$27: 8=3,375$$

Durchschnitt De, Ma, Eng

Durchschnitt weitere Fächer

$$11:3 = 3,66$$

$$27:8 = 3,375$$

Überwiegend E- Kurse:

In RS- Zweig:

De, Ma, En 4,0

Rest 3,5

In GY- Zweig

De, Ma, En 2,4

Fr 3,0

Rest 2,5





Vielen Dank!

